

Presseinformation

29. Oktober 2020

Arbeiten für zwei Radwegbrücken sowie Sanierung der Fenetzbachbrücke im Zuge der L 8156 sind abgeschlossen

Land NÖ investiert in Verkehrssicherheit

Die Arbeiten für zwei Radwegbrücken und die Sanierung der Fenetzbachbrücke sind kürzlich abgeschlossen worden. An der Landesstraße L 8156 wurden im Gemeindegebiet von Waldkirchen an der Thaya zwei Radwegbrücken über die Landesstraße L 8156 im Zuge der touristischen Hauptradroute „Thayarunde“ neu errichtet sowie die Brücke über den Fenetzbach saniert.

Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko dazu: „Die Sicherheit der Radwegbenützer ist uns ein wichtiges Anliegen. Mit dem Bau der Radwegbrücken über die Landesstraße L 8156 in Gilgenberg wurde die Verkehrssicherheit maßgeblich erhöht.“ Der Thayarunde-Radweg verläuft größtenteils auf den ehemaligen Bahntrassen Waidhofen/Thaya-Slavonice und Göpfritz/Wild-Raabs/Thaya. Bislang mussten die Radfahrer bei der Benützung des Radweges im Gilgenberg auf einer Länge von rund 1,1 km der Landesstraße L 8156 entlang in die Pedale treten. Die Thayarunde wurde ursprünglich hier aufgrund des beinahe parallelen Verlaufs auf Landesstraße gelegt. Durch die erfreulich hohe Frequenz an Radfahrern und einigen damit verbundenen Nutzungskonflikten war es sinnvoll, die Thayarunde auch im Bereich von Gilgenberg auf die ehemalige Bahntrasse zu verlegen, was durch die beiden Brückenneubauten und die Asphaltierung im Jahr 2020 erfolgte. Die beiden alten Brückentragwerke aus Stahl wurden in den 90er- Jahren wegen der zu geringen Durchfahrts Höhe von rund 3,50 m entfernt.

Die Gesamtkosten inklusive Wegebau in der Höhe von rund 290.000 Euro werden vom Verein Zukunftsraum Thayaland vorfinanziert und vom Land Niederösterreich gefördert.

Aus Synergiegründen wurde die in unmittelbarer Nähe befindliche Brücke L 8156.04 über den Fenetzbach im Zuge der L 8156 saniert. Die gesamten Bauarbeiten wurden mit einem Kostenaufwand von rund 35.000 Euro durch das Land NÖ übernommen und in einem Zeitraum von sechs Wochen von der Brückenmeisterei Zwettl ausgeführt.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst,



Presseinformation

Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail
gerhard.fichtinger@noel.gv.at